

Die wichtigsten WMS Dienste für das Einbinden in GISPAD

Stand: 15.08 2013

1. DOP5

http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dop40?

Wichtig: Hinweis zur Vorgehensweise unten beachten!

2. DGK Deutsche Grundkarte 1:5000

http://www.wms.nrw.de/geobasis/adv_dgk5

Wichtig hier: Dateiformat „gif“ eingeben (sonst sieht man die unterhalb liegenden Luftbilder nicht)

3. TK25 (schwarz-weiß)

http://www.wms.nrw.de/geobasis/adv_dtk25

Hinweis zur Vorgehensweise:

- Raumbezugssystem im GISPAD Projekt unter „PROJEKT/RAUMBEZUGSSYSTEM/RBZ FESTLEGEN“ einstellen z.B. ETRS89 UTM 32 (ohne führende '32'); Gauß-Krüger 2-er Streifen NRW oder Gauß-Krüger 32-er Streifen NRW
- Projekt/Dienste/WMS laden /URL eintragen/Laden (Liste der URL s.o)

Achtung: Beim Kopieren der URL das Fragezeichen am Ende der Adresse weglassen.

- unter Raumbezugssystem den richtigen Streifen auswählen

Bei Projekten in ETRS

-> z. B. Auswahl: ETRS_1989_UTM_Zone_32N

Bei Projekten in Gauß-Krüger

-> z. B. Auswahl: DHDN_3_Degree_Gauss_Zone_2 oder
DHDN_3_Degree_Gauss_Zone_3

-> ausgewählte Karte laden

Zur Beachtung:

Das Einbinden des WMS Dienstes ist User abhängig, d.h. wenn der User A einen WMS Dienst in das GP Projekt eingebunden hat, muss der User B nach dem Öffnen des Projektes die URL erneut eingeben.

Nach dem Schließen des Projektes und erneutem Öffnen durch den gleichen User werden die Rasterdaten nicht sofort automatisch angezeigt. Nach jedem Schließen des Projektes wird die Verbindung zum WMS getrennt. Beim Neustart wird abgefragt, ob der WMS Dienst geladen werden soll.

Möchte man den WMS Dienst wechseln, sollte man vorher den bereits geladenen WMS Dienst entfernen.

Es können auch mehrere WMS Dienste gleichzeitig angezeigt werden. Wenn man z.B. das Luftbild und die DGK5 im Projekt darstellen möchte, lädt man zunächst den WMS Dienst für das Digitale Orthophoto und anschließend die DGK5. Der einzige Nachteil besteht darin, dass die Farbdarstellung der Linien in der DGK5 nicht geändert werden kann.